



## CREATOR GUIDE

Vom **Hobby-Account**  
zu deiner *lukrativen*  
**Einkommensquelle!**

## Geld verdienen als Content Creator? Ach, das lohnt sich doch sowieso erst ab 100K+ Followern...

### **Spoiler-Alarm: Falsch gedacht!**

Entgegen des weitläufigen Mythos "Jetzt ist es doch zu spät, um anzufangen" ist es in den letzten Jahren tatsächlich immer **einfacher** geworden, ein (nebenberufliches) **Einkommen** als Content Creator aufzubauen. Auch wenn deine **Reichweite** noch klein und dein **Accountthema** speziell ist!

Auf den kommenden Seiten wirst du erfahren, welches **Umsatzpotenzial** dein **Profil** wirklich bietet. Der **interaktive Creator Guide** wird dir verschiedene **Möglichkeiten** aufzeigen, wie du schon **jetzt** deinen Account **monetarisieren** kannst. *Und psst:* Es warten am Ende noch einige spannende **Rechenbeispiele** und weitere **Tipps** für den Start deines **Social Media Business** auf dich.

## Noch mehr kostenlosen Input?

Liefere ich dir **täglich** auf meinen eigenen **Social Media Kanälen!** Werde jetzt Teil der **Community** und profitiere von spannenden **Monetarisierungsstrategien** und Einblicken in meinen **Berufsalltag** als **Full Time Content Creator**.



Kurze Impulse und Behind the Scenes Einblicke

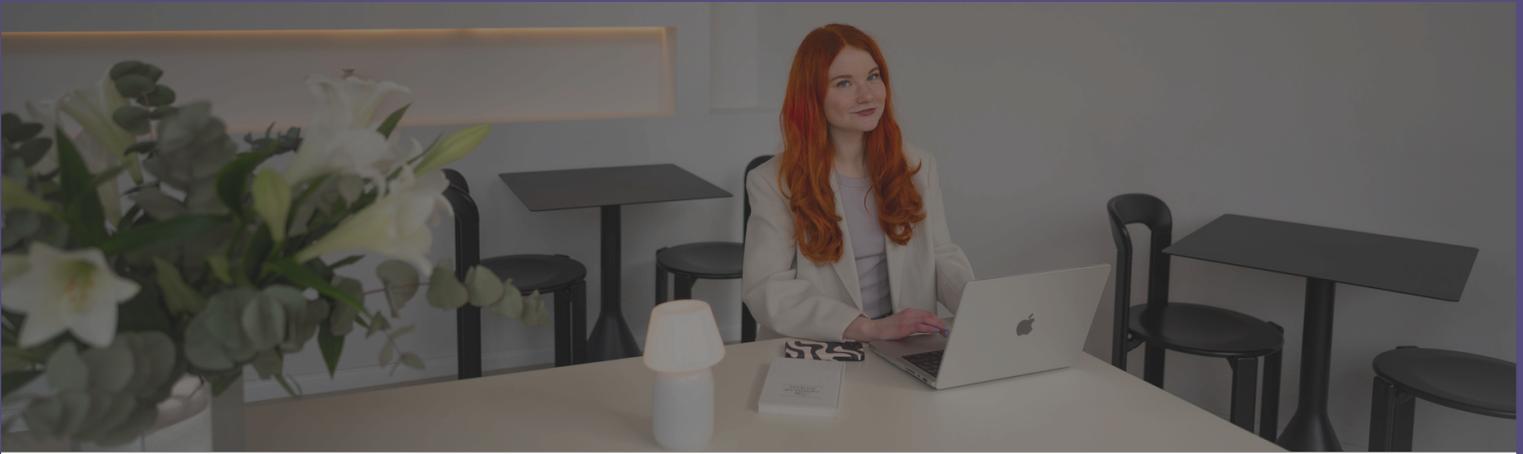
→ [Klicke hier und folge mir auf Instagram!](#)



Informative Videos, spannende Strategien & Vlogs

→ [Klicke hier und folge mir auf YouTube!](#)





## Schritt 1: Deine lukrative Spezialisierung

### Hat dein Social Media Account bereits ein (grobes) Thema?



Super! Eine **Spezialisierung** bietet dir viele Möglichkeiten, deinen Account zu **monetarisieren**. Mit einem spezifischen Accountthema stärkst du außerdem deine **Verhandlungsposition** gegenüber anderen Profilen. Hier kannst du dein Thema notieren:

---



Nicht so dramatisch! **Dein nächster Schritt:** Sieh dir deinen Account noch einmal genauer an. Welche Art von Posts hat besonders viel **Interaktionen** hervorgerufen? Welche Themen haben dir besonders viel **Freude** bereitet? Wenn es nicht zu dir passt, musst du dich nicht unbedingt auf ein starres **Accountthema** festlegen. Aber: Versuche deinen Content auf eine bestimmte **Zielgruppe** auszurichten.

**Beispiel:** Du bist Studentin und postest (relativ wahllos) **Lifestyle Content**. Wenn du beschließt, deine Inhalte auf die Interessen anderer **Studenten** abzustimmen, hast du eine klarere Positionierung, ohne an **Themenvielfalt** einbüßen zu müssen. So kannst du z.B. trotzdem **Beauty / Fashion / Travel / Study** Content posten, er sollte aber z.B. an das **Budget** deiner Studenten Zielgruppe angepasst sein.

**Bonus-Tipp:** Überprüfe, ob dein Accountthema schon klar aus deiner Profilbeschreibung hervorgeht. Falls nein: Passe sie dementsprechend an.



**Gehört dein Accountthema zu einer der folgenden Nischen:  
Familie, Partnerschaft, Finanzen, Gesundheit, Haustiere, Business**



**Glückwunsch!** In diesen Bereichen verfügen viele Unternehmen über ein **hohes Werbebudget** und mit geschickter Verhandlung steht einem guten Einkommen als Creator nichts im Weg.

**Gehört dein Accountthema zu einer der folgenden Nischen:  
Fashion, Beauty, Travel, Bücher, Nachhaltigkeit, Technik**



Diese Nischen sind stärker **umkämpft** und deswegen sind hier **unbezahlte** Kooperationen leider besonders verbreitet. Aus diesem Grund ist es hier umso wichtiger, dass du dir eine klare **Strategie** zurecht legst und dich deutlich von anderen Accounts abhebst.



**Dein Account hat ein komplett anderes Thema?** Kein Problem. Recherchiere kurz mögliche **Kooperationspartner**. Überlege: Welche Unternehmen passen zu deinem **Accountthema**? Kannst du auf ihren Social Media Accounts erkennen, dass diese Unternehmen mit **Influencern** zusammen arbeiten?

Notiere dir hier die Ergebnisse deiner Recherche:

---

---

---

---



## Hat dein Account schon genug Potenzial, um damit Geld zu verdienen? Finden wir es heraus!

### Schritt 2: Reichweite und Fähigkeiten

#### Hat dein Social Media Account bereits mehr als 1000 Abonnenten?



Yay! Desto größer deine **Reichweite** ist, desto mehr Geld kannst du auch mit klassischen **Werbekooperationen** verdienen. Die **1000 Followermarke** ist hier die magische **Grenze**, die viele Unternehmen intern festgelegt haben und die auch auf vielen **Influencer Plattformen** die Eintrittshürde darstellt.



Baue deine Reichweite weiter auf und bleibe **geduldig**. Bis dahin gibt es aber auch noch andere **Möglichkeiten**, um unabhängig von deiner Reichweite **Geld** auf Social Media zu verdienen...

#### Bist du in der Lage, ansprechenden Content (Fotos / Videos) mit deinem Smartphone oder deiner Kamera zu erstellen?



Dann könnte **"UGC"** das perfekte Geschäftsmodell für dich sein. Diese Abkürzung steht für **"User Generated Content"**. Das bedeutet ganz konkret: Du erstellst Inhalte für Unternehmen, die diese dann für ihre **Eigenwerbung** (z.B. für Facebook Ads) nutzen. Da die Firmen hier nur an dem Content und **nicht** an deiner Reichweite interessiert sind, kannst du so vollkommen **follower-unabhängig** Geld verdienen.

**Pssst:** Auch für Anfänger sind bis zu 150€ pro UGC Video durchaus möglich.

# Werbekoperationen: Umsatzpotenzial nach Followerzahl\*



## NANO INFLUENCER

1 000 – 5 000 Follower

100 – 500€ / MONAT



## MICRO INFLUENCER

5 000 – 50 000 Follower

500 – 2000€ / MONAT



## MIDI INFLUENCER

50 000 – 100 000 Follower

2000 – 10 000€ / MONAT



## MACRO INFLUENCER

Mehr als 100 000 Follower

10 000€+ / MONAT

*\*bezogen auf die Plattform Instagram*

## Dein Einkommen als UGC Creator: Rechenbeispiel

Du hast keine Lust darauf, dass dein Einkommen so sehr von deiner eigenen Reichweite abhängig ist? Dann solltest du dich definitiv näher mit dem Thema "**UGC**" beschäftigen. Wie **User generated Content** dein monatliches Einkommen beeinflussen könnte, erfährst du im folgenden **Rechenbeispiel**:

### Das ist Maxine Mustermann.

Natürlich existiert sie nicht. Aber nehmen wir einmal an, Maxine ist Mamabloggerin mit nur 150 Followern und erstellt jeden Sonntag Content für Unternehmen. Ihre monatlichen Einnahmen als UGC Creator könnten sich zum Beispiel folgendermaßen aufschlüsseln...



### Beispielrechnung / Monatliche Einnahmen:

1 klassisches UGC Video pro Woche	600€
10 UGC Fotos pro Monat	500€
Kleinere Einnahmen durch UGC Plattformen Deals	150€
<b>Gesamt Umsatz: <u>1250€</u></b>	

Dein Einkommen als UGC Creator hängt nicht von deiner Followerzahl ab, dafür aber stark von deiner Content Qualität und deinem Verhandlungsgeschick.

## Fassen wir nochmal alles zusammen...

Kreuze in der **Checkliste** unten jeden Punkt an, den du mit einem klaren "**Ja**" beantworten kannst.



### Deine Checkliste:

- Du hast mehr als **1000 Social Media Follower** und du hast bereits ein (grobes) **Account Thema** oder
- Du kannst **ansprechenden Content** erstellen



Du hast mindestens ein "JA"?



Juhu! Dann steht einer **erfolgreichen Creator Karriere** nichts im Wege. Dein größter Einkommenshebel? Deine **Reichweite** und die **Qualität** deines Contents. Investiere also unbedingt **Zeit** (und im Zweifelsfall auch Geld) um deine **Skills** weiter zu verfeinern.



Du musstest leider alle Punkte mit "NEIN" beantworten?

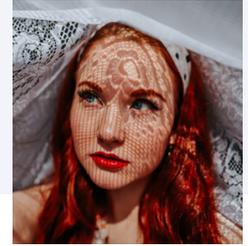
Dann hat deine Reise zu einem Nebeneinkommen durch Social Media vielleicht gerade erst begonnen. Die **beste Investition** in deinen Account und dein **Creator Business**? Lerne jetzt, richtig guten Content mit deinem Handy zu erstellen. Mit diesen Inhalten kannst du die Reichweite auf deinem Account schnell erhöhen UND du kannst dir direkt ein Nebeneinkommen durch **UGC Aufträge** aufbauen.

**Du hast dir den Influencer Guide aus einem guten Grund gesichert:**

Weil du bereit für den nächsten Schritt in deiner Creator Karriere bist. Und du hast dafür gerade den perfekten Zeitpunkt erwischt...

## Die harte Wahrheit ist:

**Fotos** und **Videos**, die **"ganz nett"** sind, werden dir heute weder **neue Follower**, noch **Kunden** bringen. Die Social Media Welt ist **übersättigt** mit **mittelmäßigem Content**. Die Fähigkeit, **außergewöhnliche Inhalte** zu erstellen, ist damit so **wertvoll** wie nie geworden...



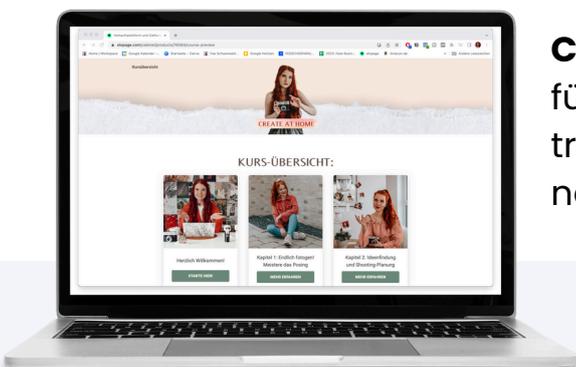
Du möchtest dir durch **Social Media** ein flexibles **Nebeneinkommen** aufbauen? Dann solltest du den nächsten **Launch** meines **Onlinekurses "Create at Home"** im November 2024 nicht verpassen.

**Trage dich jetzt unverbindlich in die [Warteliste](#) ein und sichere dir:**

- Einen besonderen Wartelisten-Bonus
- Früheren Zugang zur Kursanmeldung

**Create at Home** ist deine **Abkürzung** zu **fantastischen Fotos** und **Videos**: Mit kurzen, knackigen **Videos** ganz ohne **Fach-Chinesisch**. Alle **Kurs-Tutorials** kannst du **allein**, bei dir **zuhause** und ohne teures **Equipment** umsetzen.

Und (angehende) **UGC Creator** aufgepasst: Im **UGC Kurs-Update** erfährst du zusätzlich, wie du **Produkt-Aufnahmen** erstellst, die **SO gut** sind, dass dich Unternehmen dafür ganz **unabhängig** von deiner eigenen **Followerzahl fürstlich bezahlen** werden!



**Create at Home** öffnet **nur einmal im Jahr** für neue Mitglieder: **[Klicke also jetzt hier](#)** und trage dich direkt zur **Warteliste** ein um die nächste **Kursöffnung** nicht zu verpassen!

→ **[Create at Home Warteliste](#)**